

Wiederaufnahme des Schulbesuchs am 23. April 2020

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

ihr seid nun die Auserwählten, die als erste Gruppe die Schule wieder betreten darf. Sicher seht ihr das mit gemischten Gefühlen – einerseits freut ihr euch sicher auf das Wiedersehen der Mitschülerinnen und Mitschüler, andererseits ist die Gefahr einer Infektion mit dem Corona-Virus ja nicht gebannt.

Daher möchte ich euch hiermit einmal exemplarisch den geplanten Tagesablauf am Donnerstag und Freitag erklären. Die größte Sicherheit vor einer Infektion wird durch die Beachtung der Hygienevorschriften, der Abstandsregeln und der Hust- und Niesetikette erreicht.

Der Schulträger, also das Erzbistum verlangt, dass ihr außerhalb der Unterrichtszeiten, also auf dem Schulweg und in den Pausen einen Mund-Nasenschutz tragt. Dieser kann die „Tröpfchengeschwindigkeit“ beim Sprechen, Niesen etc. deutlich verringern, so dass die Gefahr, dass ihr andere ansteckt, geringer wird.

Wenn ihr dann zur Schule kommt, geht ihr bitte sofort zu eurem Klassenraum. Damit auch hier ausreichend Platz zwischen euch ist, haben wir jede Klasse und jede Lerngruppe (E, Bi, Ph, Ch) noch einmal geteilt. Bitte hängt eure Jacken so an die Garderobe, dass sich die Kleidungsstücke nach Möglichkeit nicht berühren. In eurem Klassenraum setzt ihr euch an den Tisch mit eurem Namen. Natürlich werden die Tische und Stühle nicht von euch zusammengerückt. Achtet bitte selbst darauf, immer ausreichend Abstand zu euren Mitschülerinnen und Mitschülern zu halten.

Nach einer Doppelstunde Unterricht geht ihr zu den gewohnten Zeiten in die Pause – natürlich mit Mundschutz. Aber auch hier regelt die Lehrkraft, dass ihr nacheinander und mit Abstand auf den Pausenhof geht. Dort orientiert ihr euch bitte an den Markierungen, um auch hier den Abstand zu wahren.

Am Ende der Pause, vor Betreten des Unterrichtsraums wascht ihr euch bitte gründlich die Hände. Dazu findet ihr in eurem Klassenraum eine Aufteilung auf verschiedene Räume mit Waschbecken. Jeder begibt sich beim Klingeln zu dem Eingang, der seinem „Waschbecken“ am nächsten gelegen ist. Bitte Abstand wahren. In den „Handwaschräumen“ – mit Ausnahme der Klassenräume – dürfen sich immer nur so viele Personen befinden, wie es Waschbecken gibt. Mit sauberen Händen – die Handhygiene wird zu den wirkungsvollsten Schutzmaßnahmen im Kampf gegen das Virus angesehen – begeben ihr euch dann wieder in den Klassenraum an euren Platz. Den Mundschutz braucht ihr hier nicht zu tragen, da der Abstand gewährleistet ist.

Der Unterrichtstag endet nach der 6. Stunde und ihr verlasst wieder wie zu den Pausen in gebührendem Abstand voneinander die Schule.

Auch wenn diese ganzen Anforderungen jetzt vielleicht anders klingen, aber wir freuen uns echt auf euch. Auch für uns ist diese Situation neu und wir hoffen, eine Möglichkeit gefunden zu haben, um euch sicher in der Schule zu unterrichten.

Bis Donnerstag

J. Mehler M. Wieseler B. Schulte-Bartsch alle Lehrerinnen und Lehrer Frau Vollmer
Herr Häger Frau Gödecke Frau Körner und, und, und...